

Menschen bewegen und Verbindungen schaffen

Die Partnerschaft zweier Spezialisten aus den Bereichen Psychologie und Betriebswirtschaft bietet Unternehmen in Portugal wirkungsvolle Unterstützung bei der Verwirklichung ihrer Ziele.

Im Sommer 2005 beschlossen der Diplom-Psychologe Ulrich Geuther und der Betriebswirt Oliver Röhrich, ihre Kräfte zusammen zu führen, um ihren Kunden noch bessere Lösungen im Bereich Organisation, Entwicklung, Training und Coaching anbieten zu können.

Impakt: Was macht das Besondere Ihrer Zusammenarbeit aus?

Ulrich Geuther: Wir passen perfekt zusammen. Wir sind verschieden genug, um voneinander profitieren zu können. Und wir haben starke Gemeinsamkeiten.

Oliver Röhrich: Unsere Gemeinsamkeiten liegen ganz klar in dem Anliegen, unseren Kunden ständig neue und bessere Lösungen anzubieten. Die Unterschiede, mal abgesehen vom Alter (lacht), sind unterschiedliche Ausbildungen, die den Blick auf unsere Kunden beeinflussen. Ich sehe eher die Organisation, Ulli Geuther eher die einzelnen Menschen.

I: Was können Sie den Unternehmen hier in Portugal anbieten? Was unterscheidet sie von anderen Unternehmensberatern und Trainern?

OR: Durch unsere Organisationsentwicklungsprojekte, Trainings und Coachings helfen wir Unternehmen in der Steigerung ihrer Produktivität, in der Kundenorientierung und im Bereich Innovation. Die Basis für unsere Arbeit ist unser Coaching-Ansatz. Wir verstehen Coaching in einem sehr grundlegenden Sinn. Als Coaches gehen wir immer von den Stärken aus, die eine Person, ein Team oder ein Unternehmen bereits haben. Coaches sind immer Helfer zur Selbsthilfe.

UG: Ein Beispiel. Wir haben gerade ein Projekt abgeschlossen, in dem wir ein bedeutendes deutsches Institut hier in Portugal in einem Veränderungs- und Neu-

orientierungsprozess begleitet haben. Die Stärken des Instituts und der Mitarbeitenden lagen unter anderem darin, sehr kritisch zu sein und vieles zu hinterfragen. Das haben wir für den Veränderungsprozess genutzt. Wir haben in Form von Arbeitsgruppen gerade den kritischen Standpunkten eine Stimme verliehen. Damit konnten schon länger existierende Probleme konstruktiv bearbeitet werden. Jetzt war der Weg frei für Neuorientierung. Natürlich war es erforderlich, alle mit an Bord zu nehmen und für das Projekt zu gewinnen.

I: Und wie haben Sie das geschafft?

UG: Für uns ist das Entscheidende, Menschen zu bewegen und Verbindungen zwischen ihnen herzustellen. Wir setzen oft dort an, wo Kommunikation stockt. Wir bewegen Menschen nicht nur aufeinander zu, sondern versuchen sie auch innerlich zu bewegen. Wir haben diese Organisation darin unterstützt, gemeinsam ein Leitbild zu entwickeln. Das war ein ziemlich emotionaler Prozess, den wir sehr sorgfältig steuern mussten.

OR: Neben einer glasklaren Struktur für diesen Prozess kam es darauf an, die Ebene der Werte und der Einstellungen zu berücksichtigen. Finden sich die Werte der Mitarbeitenden in den Zielsetzungen des Unternehmens wieder? Was liegt den Mitarbeitenden am meisten am Herzen, was sich mobilisieren lässt für die gemein-

same Zielerreichung? Damit gelingt es sehr gut, alle einzubeziehen.

I: Sie haben für die Kammer eine Delphi-Studie über „Innovation in Portugal“ durchgeführt. Können Sie schon etwas zu den Ergebnissen sagen. Und bieten Sie denn auch Dienstleistungen im Bereich „Innovation“ an?

OR: Wir sind noch mitten in der Ergebnisanalyse. So viel können wir verraten: Die Unternehmen, die wir befragt haben sind sich im Wesentlichen der Bedeutung von Innovationen für ihre eigene Zukunft bewusst. Die Führungskräfte unternehmen schon einiges, um Innovation in Gang zu bringen. Es fehlt aber, von wenigen Ausnahmen abgesehen, an einem stringenten und systematischen Ansatz und an konsequentem Vorgehen.

UG: Genau da setzen unsere Dienstleistungen an. Sie reichen von einem Innovationscheck, der sich auf die menschlich-organisatorische Seite bezieht, über Optimierungsansätze in Strategie und Leadership bis zu Trainings im Bereich innovativer Fähigkeiten, wie Ideenproduktion, Lösungsfindung und innovatives Qualitätsbewusstsein. Zusammen gehalten von unserem innovation coaching, das im Innovationsprozess Struktur und klare Linie aufrecht erhält und überall dort hilft, wo Engpässe und Widerstände überwunden werden müssen. ■



**Der Diplom-Psychologe Ulrich Geuther und der Betriebswirt Oliver Röhrich.
O psicólogo Ulrich Geuther e o gestor Oliver Röhrich.**